

erster Segeltag

Gestern Abend haben wir uns für einen langen Schlag entschieden. Vorausgesetzt der Wind hält was der DWD verspricht. Um 5:00 sind wir aus der Koje raus und starten die Maschine. Geduscht wird unterwegs an Deck (oder auch nicht)!

Die ersten Stunden ist es wie erwartet windstill. Die Ostsee sieht heute früh im Gegensatz zu den letzten zwei Tagen aus wie ein Ententeich. Unsere neuen Instrumente bewähren sich gut und führen uns schnurstracks Richtung Gedser Ansteuerung. Ist das Wetter dann immer noch gut, wollen wir weiter nach Klintholm. Pünktlich im 11:15 runden wir Gedser Landsrev. Der Wind dreht auf SSE und nimmt etwas zu. Wir setzen Segel und mit mäßigem Amwind Kurs steuern wir Mön an.

Unsere neue Fock ist Klasse. Bei ca. 7-8 Kn Wind machen wir 4,5-5 Kn Fahrt. Hanapha läuft wie auf Schienen und wir müssen nur selten den Kurs korrigieren. Leicht seitlich geneigt sitzen wir im Cockpit bei einem Glas Wein und sehen wie im Zug die Landschaft von Falster an uns vorbeiziehen.



